

## Grundsätzliches zur Planung. **Bitte unbedingt lesen!**

### Allgemeines

- Bei der Montage des PRIMEWOOD Terrassenprofils mit der WPC Unterkonstruktion sollte die Temperatur nicht unter 0° C. liegen. Bei tieferen Temperaturen muss die Unterkonstruktion unbedingt vorgebohrt werden.
- PRIMEWOOD ist ein Holzverbundwerkstoff und **dehnt sich** bei Wärme **aus**. Achten Sie auf einen entsprechenden Abstand zu festen Bauteilen (min. 1.5 cm in Längsrichtung). Stossverbindungen werden mit einer Stossfuge von mind. 5mm verbaut (siehe Ausdehnungs-Tabelle). Diese Eigenschaft verunmöglicht eine direkte Verschraubung mit dem Untergrund! Benutzen Sie ausschliesslich unsere Befestigungsklipps.
- PRIMEWOOD Terrassen sind durch die erwähnten Ausdehnungen auch in Richtung der Unterkonstruktionslattung alle 12 m zu trennen und mit einer Dilationsfuge von mindestens 30 mm zu trennen.
- Wir empfehlen aber besonders bei grösseren Terrassen (ab 3 Paneelenlängen) die Unterkonstruktion mit dem Untergrund zu verschrauben oder alle 1.2m quer untereinander zu verbinden und die Deckpaneele mittig mit einer Fixationsschraube 45° in die Nute gegen Verschiebung zu sichern. Andererseits können sich die Paneelen verschieben und die Stösse verändern sich.
- Vermeiden Sie Erdkontakt auch bei der Unterkonstruktion der Terrasse.
- Vermeiden Sie Schnitte im spitzeren Winkel als 45°. Die Dichte des Produktes im Querschnitt ist nicht überall gleich. So entstehen Krümmungen die entsprechend aufgefangen werden müssen. Beachten Sie also unbedingt die Verlegerichtung.
- Ein **Gefälle von ca.1.5-2% ist zu empfehlen**, da es sonst durch abtrocknendes Regenwasser zu Fleckenbildung kommen kann.
- Sorgen Sie für genügend Hohlraum zwischen dem Untergrund und dem Oberdeck, um ein Wegführen der Feuchtigkeit zu unterstützen.
- **Abstand der UK** max. 40 cm.
- Legen Sie alle 35 cm ein Gummipad unter die UK (3 mm) um den Körperschall zu isolieren und querfliessendes Wasser nicht zu blockieren. Nutzen Sie 5 und 10 mm Pads um die UK entsprechend auszunivellieren.
- Für grössere Distanzen verwenden Sie Stelzfüsse von PRIMEWOOD (siehe Text unter Bild C).
- Der Überstand des Oberdecks darf 5 cm nicht überschreiten.
- Bohren Sie grundsätzlich alle Löcher vor. Ausgenommen bei UK standart hohl (Selbstbohrschrauben)
- Benutzen Sie ausschliesslich PRIMEWOOD-Komponenten um **allfällige Garantieansprüche** geltend zu machen.
- PRIMEWOOD kann mit herkömmlichen Holzwerkzeugen verarbeitet werden. Gehärtete Werkzeuge verlängern die Lebensdauer dieser und sorgen für einen sauberen Schnitt.
- Achten Sie bei der Lagerung der Profildecks darauf, dass diese sich nicht durch ihr Eigengewicht verbiegen. (Leisten alle 70 cm)
- Wir empfehlen dringend eine «Englische Verlege Art» um die Ausdehnungskräfte optimal auffangen und verteilen zu können.

### Untergrund:

Oft sind die Untergründe aufgrund der Situation schon gegeben. Können Sie aber noch entscheiden empfehlen wir folgende Möglichkeiten:

### Erdreich:

Wird eine Terrasse im Erdbereich angelegt, empfiehlt sich eine Kofferung ähnlich wie sie auch beim Verlegen von Gartenplatten zum Einsatz kommt.

- Mindesten 40 cm Schotter gut verdichtet, bildet eine gute Grundlage für eine Terrasse. Schlechte Verdichtung kann zu einem Absenken der Terrasse führen.
- Trennflies um ein versickern der Splittschicht zu verhindern.
- 10-15 cm Splitt einfüllen und ev. mit Gefälle (1.5-2%) Abziehen.
- Legen Sie Gartenplatten oder Stellriemen (siehe Bild «Verlegen auf Gartenplatten») mit dem vorgeschriebenen Abstand aus.

### Betonuntergrund:

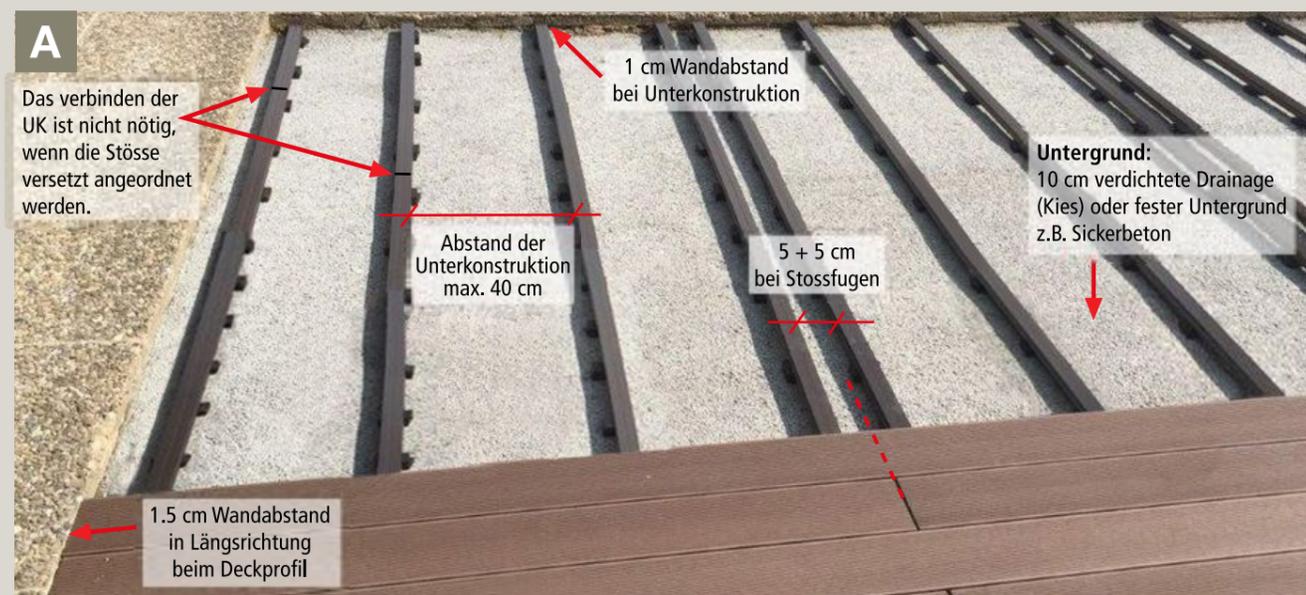
Die beste Voraussetzung für eine PRIMEWOOD-Terrasse bietet ein Untergrund aus Beton oder Sickerbeton. Dieser kann entsprechende dem vorgeschriebenen Gefälle eingegossen werden. Besteht schon ein Untergrund mit oder ohne z.B. Dachpappen-, oder Kunststoffabdichtung kann die Unterkonstruktion direkt auf eine entsprechende Schutzbahn verlegt werden. Legen Sie immer Gummipads unter die UK um querfliessen des Wassers nicht zu blockieren und eine Körperschallisolation zu gewährleisten.

04/21



Montageanleitung Terrassenböden

## Verlegen auf harten Oberflächen



Untergrund reinigen und von groben Überzähnen befreien, welche ein sauberes Verlegen der Unterkonstruktion verhindern könnten.  
**Tipp: Markieren Sie die Stossfugen mit einer Schlagschnur.** PRIMEWOOD Vollprofile können grundsätzlich schwimmend verlegt werden. Wir empfehlen aber besonders bei grösseren Terrassen (ab 3 Paneelenlängen) die Unterkonstruktion mit dem Untergrund zu verschrauben oder alle 1.2m quer untereinander zu verbinden und die Deckpaneele mittig mit einer Fixationsschraube 45° in die Nute gegen Verschiebung zu sichern. Andererseits können sich die Paneelen verschieben und die Stösse verändern sich.



Nivellieren Sie die UK entsprechend unserer Empfehlung für das Gefälle aus. Verwenden Sie hierzu unsere Terrassenfüsse und Gummipads. Sollten Sie keine Stelzfüsse brauchen legen Sie alle 35 cm ein 3 mm Gummipad unter die UK als Körperschallisolation. So vermeiden Sie unangenehme Geräusche beim Begehen der Terrasse und quer fliessendes Wasser wird nicht gestaut. Bei Verwendung von Terrassenfüssen ebenfalls ein 3 mm Gummipad verwenden.



**Terrassenfüsse** verwenden Sie ab einer Höhe von 25 mm um die Stabilität zu gewährleisten.

**Abstände der Terrassenfüsse nach Stärke der Unterkonstruktion:**

|                  |                            |
|------------------|----------------------------|
| UK standart hohl | (32x57 mm) max. alle 50 cm |
| Alu UK           | (39x27 mm) max. alle 60 cm |

(Bitte beachten Sie die Tabelle in unserem Katalog)



Wir empfehlen dringend eine «Englische Verlege-Art». Bei den Längsstössen jeweils zwei UK verlegen (5+5 cm). Die Deckprofile dürfen nicht mehr als 5 cm über die UK ragen.

### UK-Check

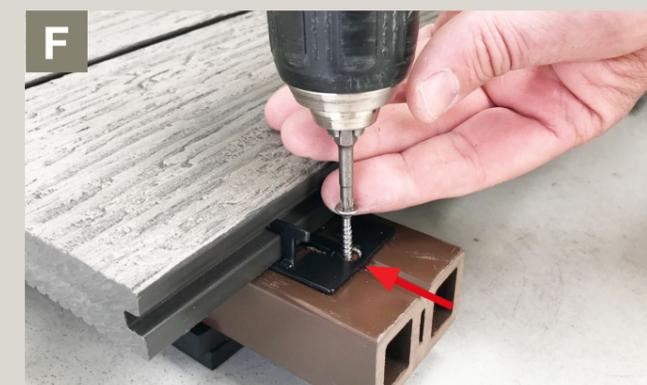
- Alle 35 cm ein Gummi-Pad wenn auf direktem Untergrund
- Alles 50 cm ein Terrassenfuss
- UK auf Untergrund befestigen oder alle 120 cm ein Verbindungsprofil
- Paneele in der Mitte mit Schraube fixieren

(bei 2.7 m/Panele)

Bei kühler Witterung (<10°) = 7 mm Stossfugen, bei 20° = 5mm Stossfuge, über 30° = 3 mm Stossfuge .

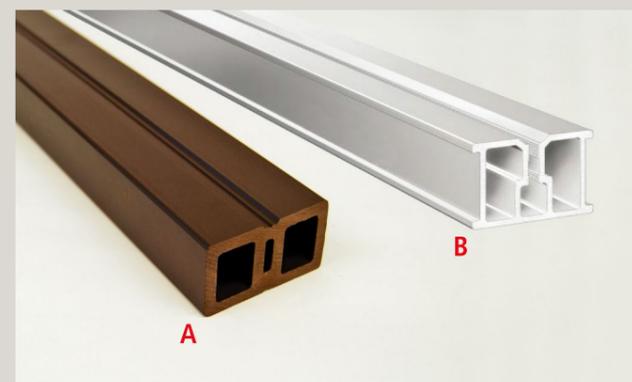


Verwenden Sie zum Spannen nie Schraubzwingen oder Spannwerkzeuge. Einfach mit dem Fuss anpressen und den Klipp entsprechen vorbohren (2.5 mm). Eine zu hohe Spannung kann zu einer Deformation der UK führen und den Boden anheben.



**Positionieren Sie die Schraube in das Loch innerhalb des Deck-Clipp möglichst nah an der Paneele** um beim verschrauben mit der UK einen leichten Zug zur Paneele zu erhalten.

Verwenden Sie ausschliesslich unsere Systemschrauben mit Bohrkerbe.



**Unterkonstruktionen:**

- A: UK standart hohl 32x57x2700 mm (Selbstbohrschrauben geeignet)
- B: UK Alu 39x27x4000 mm



**Frontabdeckblende für Terrassen** wird empfohlen bei nicht starken Belastungen von oben (Rasenkanten, Stirnabdeckung etc.)



**Frontabschluss mit Aluwinkel** wird empfohlen bei begehbaren Bereichen wie Treppenstufen, Kanten oder Absätzen.

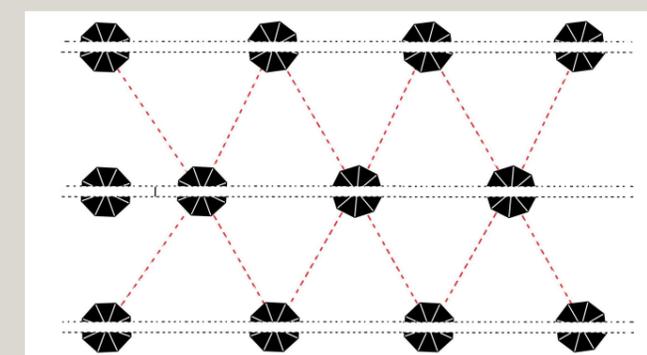
## Verlegen auf Gartenplatten



**Unterkonstruktion auf Gartenplatten.**

Abstände der Auflager bei linearer Anwendung:  
 UK standart = max. 50 cm, UK Alu = max. 60 cm

## Verlegen auf Stelzlager



**Unterkonstruktion auf Stelzlager ab 25 mm.** Abstände gemäss Abb. C  
 Abstände nur bei Z-förmiger Anwendung.

**Achtung bei Nachbestellungen!**

Verbauen Sie nur PRIMEWOOD Deckprofile aus ein- und derselben Produktions-Charge. Unterschiedliche Chargen können in der Breite um bis zu 2 mm differieren oder Farbdifferenzen aufweisen die erst nach einer gewissen Zeit sichtbar werden. Die Produktionsserie finden Sie auf der Etikette. (21-12)